

Bastard von *Gallinula chloropus* (L.) und *Fulica atra* L.

Von H. Kreye.

Diese augenscheinlich neue Bastardform zwischen dem grünfüssigen Teichhuhn und dem Blässhuhn wurde in der Umgebung von Hannover im September 1889 durch Herrn Grafen Dürkheim jun. erlegt. Derselbe hatte die Güte, mir dieses Exemplar zu überlassen und nachdem ich dasselbe präpariert, schenkte ich es dem hiesigen Provinzial-Museum.

Im allgemeinen gleicht der Vogel bei flüchtiger Ansicht unserem grünfüssigen Teichhuhne, unterscheidet sich jedoch von demselben sofort durch bedeutendere Grösse, so dass er zwischen beiden Arten in der Mitte steht; durch das Fehlen der weissen Weichenfedern und namentlich durch die — wie bei *Fulica atra* — bis an die äussersten Spitzen gelappten Zehen.

Die Färbung des Kopfes ist schwarz und geht nach dem Rücken, den Flügeln und dem Bürzel zu in die Oliverfarbe des Teichhuhnes über. Die unteren Schwanzdecken sind wie bei diesem schwarz-weiss. Das Brustgefieder besitzt die schwarz-graue Färbung des Blässhuhnes und ist an dem Bauche mit weisslichen Kanten versehen.

Von den nackten Hauttheilen war die etwas höher als bei *G. chloropus* reichende Stirnplatte matt gelblichroth, ebenso gefärbt auch der Schnabel von der Basis an, während die Spitze matt gelbe Färbung trug. Die Beine und Zehen zeigten eine dunklere mattgrüne Färbung als bei *G. chloropus* und giengen an der Rückseite in die Bleifarbe der *F. atra* über. Die Kniebänder waren gelblichroth.

Der Vogel war ein ♀ und, wie es schien, ein zwei- oder mehrjähriges Thier. Der Eierstock zeigte sich sehr wenig entwickelt. Die am frisch geschossenen Exemplare genommenen Maasse weisen folgende Dimensionen auf:

Totallänge 38 Cm., Spannweite 62 Cm., Mittelzehe 13.5 Cm.

Hannover, 24. April 1892.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Kreye Hermann

Artikel/Article: [Bastard von Gallinula chloropus \(L.\) und Fulica atra L. 172](#)